

## Forst Först



### Basisinformationen

---

<b>Titel</b>	Forst Först
<b>Jahr</b>	2019
<b>Sprache</b>	Deutsch, Schwäbisch
<b>Untertitel</b>	Deutsche Untertitel, Englische Untertitel
<b>Dauer</b>	26:25
<b>Techniken</b>	Realfilm
<b>Logline</b>	Ein Porträt über den Förster Hubert Stehle aus dem Donautal und über den schmalen Grat zwischen Neuanfang und Abschied, Festhalten und Loslassen.
<b>Synopsis</b>	„Wer fühlt nicht stets sich an den Ort gezogen / Wo einst die Wiege seiner Kindheit stand?“ (Anton Schlude, 1808-1863, „Hausen im Thal“) Das Ende des Jahres nähert sich – Gedanken über Abschied und Neuanfang. Auch Förster Hubert Stehle steht eine neue Lebensphase bevor. Bis zum Ruhestand sind es nur noch ein paar Jahre und seine Frau Eva plant bereits den Umzug vom Forst- ins Einfamilienhaus. Doch Huberts Vorfahren standen seit 300 Jahren als Förster und Jäger im Dienste der Herren von Enzberg, einem Adelsgeschlecht aus dem Donautal. Das Ende der Familientradition bedeutet also auch das Ende einer Ära. Was kommt danach? Ein Film über die Heimat und das Porträt eines Ehepaars im Spannungsfeld zwischen Loslassen und Festhalten.

### Stabliste

---

<b>Regie</b>	Johannes Krug
<b>Bildgestaltung/Kamera</b>	Jakob Sinsel
<b>Filmmusik</b>	Tobias Bartsch
<b>Ton</b>	Marco Dahl
<b>Schnitt</b>	Kyra E. Lukas
<b>Producer</b>	Gabriel Becker
<b>Produktion</b>	Filmakademie Baden-Württemberg GmbH

### Diverses

---

<b>Bildseitenverhältnis</b>	Sonderformat, 16:9 (1.78)
<b>Tonformat</b>	5.1 (einzelne Kanäle), Stereo